

Rekordhoch bei Firmenpleiten

Halle/Saale. Die Zahl der Firmenpleiten ist im April den dritten Monat in Folge auf einen Höchstwert gestiegen, teilte das Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung Halle (IWH) am Dienstag mit. Mit 1.367 Insolvenzen wurde der bisherige Rekordwert von März um fünf Prozent übertroffen. Allein bei den zehn Prozent der größten Unternehmen, die im April pleite gingen, seien etwa 34.000 Arbeitsplätze betroffen. Ein Grund für die »außergewöhnlich hohe Zahl« sei die »abermalige Insolvenz von Galeria Karstadt-Kaufhof«.
(Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/474949.rekordhoch-bei-firmenpleiten.html>